

Fax +41 55 451 52 31 Feldmoosstrasse 12 www.bdo.ch 8853 Lachen

BDO AG

An den Stiftungsrat der

BVG-Sammelstiftung Jungfrau

c/o Bank EKI Genossenschaft Rosenstrasse 1 3800 Interlaken

Bericht der Revisionsstelle zur Jahresrechnung 2020

(umfassend die Zeitperiode vom 1.1. - 31.12.2020)

4. Mai 2021 2112 2923 20-RB / SuisseID



Tel. +41 55 451 52 30 Fax +41 55 451 52 31 www.bdo.ch BDO AG Feldmoosstrasse 12 8853 Lachen

BERICHT DER REVISIONSSTELLE

an den Stiftungsrat der BVG-Sammelstiftung Jungfrau, Interlaken

Bericht der Revisionsstelle zur Jahresrechnung

Als Revisionsstelle haben wir die beiliegende Jahresrechnung der BVG-Sammelstiftung Jungfrau, bestehend aus Bilanz, Betriebsrechnung und Anhang für das am 31. Dezember 2020 abgeschlossene Geschäftsjahr geprüft.

Verantwortung des Stiftungsrates

Der Stiftungsrat ist für die Aufstellung der Jahresrechnung in Übereinstimmung mit den gesetzlichen Vorschriften, der Stiftungsurkunde und den Reglementen verantwortlich. Diese Verantwortung beinhaltet die Ausgestaltung, Implementierung und Aufrechterhaltung einer internen Kontrolle mit Bezug auf die Aufstellung einer Jahresrechnung, die frei von wesentlichen falschen Angaben als Folge von Verstössen oder Irrtümern ist. Darüber hinaus ist der Stiftungsrat für die Auswahl und die Anwendung sachgemässer Rechnungslegungsmethoden sowie die Vornahme angemessener Schätzungen verantwortlich.

Verantwortung des Experten für berufliche Vorsorge

Für die Prüfung bestimmt der Stiftungsrat neben der Revisionsstelle einen Experten für berufliche Vorsorge. Dieser prüft periodisch, ob die Vorsorgeeinrichtung Sicherheit dafür bietet, dass sie ihre Verpflichtungen erfüllen kann und ob die reglementarischen versicherungstechnischen Bestimmungen über die Leistungen und die Finanzierung den gesetzlichen Vorschriften entsprechen. Für die für versicherungstechnische Risiken notwendigen Rückstellungen ist der aktuelle Bericht des Experten für berufliche Vorsorge nach Art. 52e Absatz 1 BVG in Verbindung mit Art. 48 BVV 2 massgebend.

Verantwortung der Revisionsstelle

Unsere Verantwortung ist es, aufgrund unserer Prüfung ein Prüfungsurteil über die Jahresrechnung abzugeben. Wir haben unsere Prüfung in Übereinstimmung mit dem schweizerischen Gesetz und den Schweizer Prüfungsstandards vorgenommen. Nach diesen Standards haben wir die Prüfung so zu planen und durchzuführen, dass wir hinreichende Sicherheit gewinnen, ob die Jahresrechnung frei von wesentlichen falschen Angaben ist.

Eine Prüfung beinhaltet die Durchführung von Prüfungshandlungen zur Erlangung von Prüfungsnachweisen für die in der Jahresrechnung enthaltenen Wertansätze und sonstigen Angaben. Die Auswahl der Prüfungshandlungen liegt im pflichtgemässen Ermessen des Prüfers. Dies schliesst eine Beurteilung der Risiken wesentlicher falscher Angaben in der Jahresrechnung als Folge von Verstössen oder Irrtümern ein. Bei der Beurteilung dieser Risiken berücksichtigt der Prüfer die interne Kontrolle, soweit diese für die Aufstellung der Jahresrechnung von Bedeutung ist, um die den Umständen entsprechenden Prüfungshandlungen festzulegen, nicht aber um ein Prüfungsurteil über die Wirksamkeit der internen Kontrolle abzugeben. Die Prüfung umfasst zudem die Beurteilung der Angemessenheit der angewandten Rechnungslegungsmethoden, der Plausibilität der vorgenommenen Schätzungen sowie eine Würdigung der Gesamtdarstellung der Jahresrechnung. Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise eine ausreichende und angemessene Grundlage für unser Prüfungsurteil bilden.

Prüfungsurteil

Nach unserer Beurteilung entspricht die Jahresrechnung für das am 31. Dezember 2020 abgeschlossene Geschäftsjahr dem schweizerischen Gesetz, der Stiftungsurkunde und den Reglementen.



Berichterstattung aufgrund weiterer gesetzlicher und anderer Vorschriften

Wir bestätigen, dass wir die gesetzlichen Anforderungen an die Zulassung (Art. 52b BVG) und die Unabhängigkeit (Art. 34 BVV 2) erfüllen und keine mit unserer Unabhängigkeit nicht vereinbaren Sachverhalte vorliegen.

Ferner haben wir die weiteren in Art. 52c Abs.1 BVG und Art. 35 BVV 2 vorgeschriebenen Prüfungen vorgenommen. Der Stiftungsrat ist für die Erfüllung der gesetzlichen Aufgaben und die Umsetzung der statutarischen und reglementarischen Bestimmungen zur Organisation, zur Geschäftsführung und zur Vermögensanlage verantwortlich.

Wir haben geprüft, ob

- die Organisation und die Geschäftsführung den gesetzlichen und reglementarischen Bestimmungen entsprechen und ob eine der Grösse und Komplexität angemessene interne Kontrolle existiert;
- die Vermögensanlage den gesetzlichen und reglementarischen Bestimmungen entspricht;
- die Alterskonten den gesetzlichen Vorschriften entsprechen;
- die Vorkehren zur Sicherstellung der Loyalität in der Vermögensverwaltung getroffen wurden und die Einhaltung der Loyalitätspflichten sowie die Offenlegung der Interessenverbindungen durch das oberste Organ hinreichend kontrolliert wird;
- im Falle einer Unterdeckung die Vorsorgeeinrichtung die erforderlichen Massnahmen zur Wiederherstellung der vollen Deckung eingeleitet hat;
- die vom Gesetz verlangten Angaben und Meldungen an die Aufsichtsbehörde gemacht wurden;
- in den offen gelegten Rechtsgeschäften mit Nahestehenden die Interessen der Vorsorgeeinrichtung gewahrt sind.

Wir bestätigen, dass die anwendbaren gesetzlichen, statutarischen und reglementarischen Vorschriften eingehalten sind.

Wir empfehlen, die vorliegende Jahresrechnung zu genehmigen.

Lachen, 4. Mai 2021

BDO AG

Franco Poerio ppa. Natalie Gamper

Leitender Revisor

Zugelassener Revisionsexperte Zugelassene Revisorin



Jahresrechnung 2020

BVG-Sammelstiftung Jungfrau

c/o Bank EKI Genossenschaft Rosenstrasse 1 3800 Interlaken

Betriebsjahr vom 1. Januar 2020 bis 31. Dezember 2020

enthaltend:

- Bilanz per 31. Dezember 2020
- Betriebsrechnung der Stiftung vom 01.01.2020 31.12.2020
- Anhang

BILANZ	Index Anhang	31.12.2020	31.12.2019
AKTIVEN			
Vermögensanlagen		6'305'129.38	6'293'316.09
Flüssige Mittel		513'682.49	552'259.46
Forderungen gegenüber Arbeitgeber	68	46'461.90	72'649.70
Forderungen gegenüber Dritte	71	12'239.60	12'256.15
Wertschriften (inkl. Money Market Fund)		5'732'745.39	5'506'150.78
Darlehen		0.00	150'000.00
Aktive Rechnungsabgrenzung	73	2'939.94	6'918.54
Total Aktiven	64	6'308'069.32	6'300'234.63
PASSIVEN			
Verbindlichkeiten		0.00	157'837.75
Freizügigkeitsleistungen und Renten	74	0.00	157'837.75
Andere Verbindlichkeiten	75	0.00	0.00
Passive Rechnungsabgrenzung	76	10'650.00	10'525.00
Arbeitgeber-Beitragsreserve	68	88'418.00	88'418.00
Beitragsreserve ohne Verwendungsverzicht		88'418.00	88'418.00
Vorsorgekapitalien und technische Rückstellung	gen	6'006'205.60	5'662'336.55
Vorsorgekapital Aktive Versicherte	53	4'338'265.60	4'215'214.55
Vorsorgekapital Rentner	55	1'281'940.00	1'175'872.00
Technische Rückstellungen	56	386'000.00	271'250.00
Wertschwankungsreserve	63	151'129.17	329'450.78
Freie Mittel		51'666.55	51'666.55
Freie Mittel (angeschlossene Arbeitgeber)		51'666.55	51'666.55
Freie Mittel (Stiftung)		0.00	0.00
Stand zu Beginn der Periode		0.00	-120'680.75
Auflösung/Bildung freie Mittel		0.00	0.00
Aufwand- / Ertragsüberschuss		0.00	120'680.75
Total Passiven		6'308'069.32	6'300'234.63

BETRIEBSRECHNUNG	Index Anhang	2020	2019
		CHF	CHF
Ordentliche und übrige Beiträge und Einlagen		237'839.30	756'800.80
Beiträge Arbeitnehmer		105'348.65	113'690.20
Beiträge Arbeitgeber		119'490.65	127'832.20
Einmaleinlagen und Einkaufsummen		13'000.00	515'278.40
Eintrittsleistungen		15'902.50	83'050.50
Freizügigkeitseinlagen		15'902.50	83'050.50
Einzahlungen WEF-Vorbezüge/Scheidung		0.00	0.00
Zufluss aus Beiträgen und Eintrittsleistungen		253'741.80	839'851.30
Reglementarische Leistungen		-103'753.80	-96'663.70
Altersrenten		-88'115.40	-85'919.40
Hinterlassenenrenten		0.00	0.00
Invalidenrenten Überbrückungsrenten		-15'638.40 0.00	-10'744.30 0.00
Kapitalleistungen bei Pensionierung		0.00	0.00
Kapitalleistungen bei Tod und Invalidität		0.00	0.00
Ausserreglementarische Leistungen		0.00	0.00
Ausserregienientarische Leistungen			
Freizügigkeitsleistungen bei Austritt		-66'078.66 -38'078.66	-281'686.65 -281'686.65
Vorbezüge WEF/Scheidung		-28'000.00	0.00
g			
Abfluss für Leistungen und Vorbezüge		-169'832.46	-378'350.35
Auflösung/Bildung Vorsorgekapitalien, technische Rückstellungen und Beitragsreserven		-343'869.05	-574'001.50
Auflösung (+) / Bildung (-) Vorsorgekapital Aktive Versicherte	53		-516'101.30
Auflösung (+) / Bildung (-) Vorsorgekapital Rentner	55		47'638.00
Auflösung (+) / Bildung (-) technisch notwendige Rückstellungen	56		-31'150.00
Verzinsung des Sparkapitals	53	-43'755.81	-74'388.20
Auflösung (+) / Bildung (-) von Beitragsreserven	67	0.00	0.00
Ertrag aus Versicherungsleistungen		28'098.70	40'590.00
Versicherungsleistungen		28'098.70	40'590.00
Versicherungsaufwand		-37'861.00	-43'277.00
Risikoprämie Rückversicherung		-31'579.85	-36'054.00
Kostenprämie Rückversicherung		-6'281.15	-7'223.00
Beiträge an Sicherheitsfonds		0.00	0.00
Netto-Ergebnis aus dem Versicherungsteil		-269'722.01	-115'187.55
Netto-Ergebnis aus Vermögensanlage	66		636'159.72
Netto-Erfolg auf Bankguthaben Zinsen auf Freizügigkeitsleistungen		4'545.00 -224.95	1'500.00 -170.60
		233'481.72	714'137.25
Wertschriftenerfolg Verwaltungsaufwand der Vermögensanlage	67	-76'273.42	-79'306.93
Sonstiger Ertrag	77	0.00	0.96
Sonstiger Aufwand	78	-450.00	-1'527.20
Manage Manage Annual		601077 05	2010 1 1 1
Verwaltungsaufwand	78	-69'677.95 -49'395.75	-69'314.40 -56'844.35
Allgemeine Verwaltung Revision und den Experten für berufliche Vorsorge		-49 395.75 -16'824.25	-56 844.35 -9'800.70
Aufsichtsbehörden		-3'457.95	-2'669.35
Adiointologi		0 101.00	2 000.00
		4701004 04	450404.50
Aufwand- / Ertragsüberschuss vor Bildung Wertschwankungsre	serve	-178'321.61	450'131.53
Auflösung (+) / Bildung (-) Wertschwankungsreserve	63	178'321.61	-329'450.78
Aufwand- / Ertragsüberschuss		0.00	120'680.75

ANHANG

1 Grundlagen und Organisation

11 Rechtsform und Zweck

Unter dem Namen BVG-Sammelstiftung Jungfrau besteht eine Stiftung im Sinne der Art. 80ff ZGB, Art. 331 OR und Art. 48 Abs. 2 BVG.

Die Stiftung bezweckt die berufliche Vorsorge im Rahmen des BVG und seiner Ausführungsbestimmungen für die Arbeitnehmer der Stifterfirmen und der mit Anschlussvereinbarung angeschlossenen Arbeitgeber sowie für die Angehörigen und Hinterlassenen dieser Arbeitnehmer gegen die wirtschaftlichen Folgen von Alter, Tod und Invalidität.

12 Registrierung BVG und Sicherheitsfonds

Die Stiftung ist in der Bernischen BVG- und Stiftungsaufsicht, Bern eingetragen (BE 708).

Die Stiftung ist dem Freizügigkeitsgesetz unterstellt und somit dem Sicherheitsfonds angeschlossen.

13 Angabe der Urkunde und Reglemente

Stiftungsurkunde	16.11.1988
Vorsorgereglement	01.12.2012
Organisationsreglement	01.12.2012
Anlagereglement	30.03.2015
Reservereglement (Anhang zum Anlagereglement)	01.01.2017
Teil- und Gesamtliquidations-Reglement	01.01.2008

14 Oberstes Organ, Geschäftsführung und Zeichnungsberechtigung

<u>Arbeitgebervertreter</u>	<u>Funktion</u>	<u>Amtsdauer</u>
Ronald Biehler	Präsident	bis 31.12.2023
Beat Geissbühler	Mitalied	bis 31.12.2023

Arbeitnehmervertreter

Ueli Stähli	Vizepräsident	bis 31.12.2023
Sybille Feuz	Mitglied	bis 31.12.2023

Im Frühjahr 2020 wurden die vakanten Arbeitnehmer- und Arbeitgebervertreter des Stiftungsrates mittels Ersatzwahlen neu besetzt.

Geschäftsführung

Assurinvest AG, Frohburgstrasse 20, 8732 Neuhaus

Adresse BVG-Sammelstiftung Jungfrau

c/o Bank EKI Genossenschaft, Rosenstrasse 1, 3800 Interlaken

15 Experten, Revisionsstelle, Berater, Aufsichtsbehörde

Experte für die berufliche Vorsorge PK Expert AG (Vertragspartner)

Erlenauweg 5c, 3110 Münsingen

Martin Franceschina (ausführender Experte)

Revisionsstelle BDO AG (Vertragspartner)

Feldmoosstrasse 2, 8853 Lachen Franco Poerio (leitender Revisor)

Technische Verwaltung Assurinvest AG, Frohburgstrasse 20, 8732 Neuhaus

Nermine Jusufi (ausführende Sachbearbeiterin)

Kaufmännische Verwaltung Assurinvest AG, Frohburgstrasse 20, 8732 Neuhaus

Michael Schmidt (ausführender Mandatsleiter)

Aufsichtsbehörde Bernische BVG- und Stiftungsaufsicht

Belpstrasse 48, 3000 Bern 14

16 Angeschlossene Arbeitgeber

Bestand Anfangs Jahr
Neuanschlüsse
Kündigungen / Betriebsaufgaben
Bestand Ende Jahr

31.12.2020	31.12.2019
Anzahl	Anzahl
15	17
0	0
	2
13	15

2 Aktive Mitglieder und Rentner

21	Aktive Versicherte	2020	2019
	Bestand Anfangs Jahr	44	44
	Eintritte	1	7
	Austritte	-8	-6
	Korrektur aus Datenübernahme	0	-1
	Bestand Ende Jahr	37	44
	davon Männer	24	27
	davon Frauen	13	17
	Veränderung in Personen	-7	0
	Veränderung in Prozent	-15.9%	0.0%

Teilinvalide werden sowohl als Aktive wie auch als Rentenbezüger gezählt.

22	Rentenbezüger	Zu- / Abgänge	31.12.2020	31.12.2019
	Altersrentner	1	6	5
	Ehegattenrentner	0	0	0
	Invalidenrentner	0	2	2
	Total (Anzahl)	1	8	7

Die Stiftung hat sämtliche Risikorentner mittels Rückversicherungsvertrag an PKRück ausgelagert. Die Altersrenten werden aus dem zurückgestellten Vorsorgekapital Rentner finanziert.

3 Art der Umsetzung des Zwecks

31 Erläuterung des Vorsorgeplans

Die Leistungen der Stiftung sind im Reglement im Detail beschrieben. Pro Anschluss wird ein eigener, BVG-konformer Vorsorgeplan geführt.Nachfolgend ist die Übersicht der Leistungen aufgeführt:

Bei Erreichen des Schlussalters

- Lebenslange Altersrente
- Pensionierten-Kinderrente
- Kapitalabfindung

Vor Erreichen des Schlussalters

- Ehegatten-/Lebenspartnerrente
- Todesfallkapital
- Waisenrente
- zusatzliches Todesfallkapital

Bei Erwerbsunfähigkeit

- Invalidenrente
- Invaliden-Kinderrente
- Befreiung von der Beitragszahlung

Die Altersleistungen werden nach dem Beitragsprimat und die Versicherungsleistungen bei Tod und Invalidität nach dem Leistungsprimat bestimmt.

32 Finanzierung, Finanzierungsmethode

Die Gesamtbeiträge setzen sich zusammen aus den Sparbeiträgen, den Risikoprämien inkl. den Beiträgen für die Verwaltung und den Sicherheitsfonds.

Sämtliche Beiträge berechnen sich in % des versicherten Lohnes.

33 Weitere Informationen zur Vorsorgetätigkeit

Gemäss Reglement besteht die Möglichkeit einer frühzeitigen Pensionierung nach Vollendung des 58. Altersjahres. Der Umwandlungssatz beträgt im ordentlichen Rentenalter 6.8% für den obligatorischen Teil der Altersguthabens und 6.0% für den überobligatorischen Teil (ab 01.01.2021 5.7%). Der Vorbezug der Rente führt zu einer Kürzung des Umwandlungssatzes.

4 Bewertungs- und Rechnungslegungsgrundsätze, Stetigkeit

41 Bestätigung über Rechnungslegung nach Swiss GAAP FER 26

Diese Jahresrechnung bestehend aus Bilanz, Betriebsrechnung und Anhang vermittelt die tatsächliche finanzielle Lage der Stiftung und entspricht den Vorschriften von Swiss GAAP FER 26.

42 Buchführungs- und Bewertungsgrundsätze

Die Buchführungs- und Bewertungsgrundsätze entsprechen den Vorschriften von Art. 47, 48 und 48a BVV2 sowie Swiss GAAP FER 26.

Wertschriften

Die Bewertung der Wertschriften erfolgt zu Marktwerten per Bilanzstichtag inkl. Marchzinsen.

Fremdwährungen

Die Bewertung der Fremdwährungen erfolgt zu Umrechnungskursen per Bilanzstichtag.

Übrige Aktiven

Die Bilanzierung der übrigen Anlagen und Forderungen sowie der Kontokorrentguthaben erfolgt zu Nominalwerten, vermindert um betriebswirtschaftlich notwendige Wertberichtigungen.

Vorsorgekapitalien und technische Rückstellungen

Jährliche Berechnung durch den Experten für die berufliche Vorsorge

Zielgrösse der Wertschwankungsreserve

Die Zielgrösse der Wertschwankungsreserve wird in Prozent der gebundenen Mittel (Vorsorgekapitalien und technische Rückstellungen) festgelegt und beträgt 30%.

43 Änderung von Grundsätzen bei Bewertung, Buchführung und Rechnungslegung

In der Berichtsperiode wurden keine Änderungen von Grundsätzen bei Bewertung, Buchführung und Rechnungslegung vorgenommen.

5 Versicherungstechnische Risiken / Risikodeckung / Deckungsgrad

51 Art der Risikodeckung, Rückversicherungen

Für die Deckung der Risiken Tod und Invalidität hat die Pensionskasse einen Rückdeckungsvertrag mit der PKRück abgeschlossen (Vertrag Nr. CH-177.10.10.802-01). Er ist gültig bis am 31.12.2023.

52 Erläuterung von Aktiven und Passiven aus Versicherungsverträgen

	31.12.2020	31.12.2019
	CHF	CHF
Total Vorsorgekapital Rentner PKRück	183'934	208'502

Die Rentendeckungskapitalien wurden von der Rückversicherung per 31.12.2020 aktuell berechnet.

53 Entwicklung und Verzinsung der Sparguthaben im Beitragsprimat

	31.12.2020	31.12.2019
	CHF	CHF
Stand der Sparguthaben am 1.1.	4'215'215	3'624'725
Sparbeiträge Arbeitnehmer	81'859	87'780
Sparbeiträge Arbeitgeber	93'859	99'780
Sparbeiträge Beitragsbefreite	11'018	11'898
Weitere Beiträge und Einlagen	13'000	515'278
Freizügigkeitseinlagen	15'903	83'051
Einzahlung WEF-Vorbezüge / Scheidung	0	0
Freizügigkeitsleistungen bei Austritt	-38'079	-281'687
Vorbezüge WEF/Scheidung	-28'000	0
Auflösung infolge Pensionierung	-70'265	0
Verzinsung des Sparkapitals	43'756	74'388
Total Vorsorgekapital Aktive Versicherte	4'338'265	4'215'215
Verzinsung des Sparkapitals	1.00%	2.00%
54 Summe der Altersguthaben nach BVG	31.12.2020	31.12.2019
	CHF	CHF
Altersguthaben nach BVG (Schattenrechnung)	2'010'278	1'949'803
BVG-Minimalzins, vom Bundesrat festgelegt	1.00%	1.00%
55 Entwicklung des Deckungskapitals für Rentner	31.12.2020	31.12.2019
3 1	CHF	CHF
Stand des Deckungskapitals am 1.1.	1'175'872	1'223'510
Übertrag Vorsorgekapital infolge Pensionierung	70'265	0
Rentenzahlungen	-88'115	-85'919
Anpassung an Neuberechnung per 31.12.	123'918	38'281
Total Vorsorgekapital Rentner	1'281'940	1'175'872
Anzahl Rentner (Details siehe 22)	6	5

Der für die Berechnung des Deckungskapitals der Rentner angewendete technische Zinssatz betrug per 31.12.2020 auf 1.65% (Vorjahr: 2.25%).

56 Zusammensetzung, Entwicklung und Erläuterung der technischen Rückstellungen

Zusammensetzung der technischen Rückstellungen	31.12.2020	31.12.2019
	CHF	CHF
Risikoschwankungsreserve	89'740	82'310
Rückstellung für Langlebigkeit / Grundlagenwechsel	25'640	17'640
Reserve Pensionierungsverluste	270'620	171'300
Total Technische Rückstellungen	386'000	271'250
Entwicklung der technischen Rückstellungen	31.12.2020	31.12.2019
	CHF	CHF
Technische Rückstellungen 01.01.	271'250	240'100
Anpassung an Neuberechnung des PK-Experten per 31.12.	114'750	31'150
Total Technische Rückstellungen 31.12.	386'000	271'250

Erläuterungen der technischen Rückstellungen Risikoschwankungsreserve

Mit der Risikoschwankungsreserve werden die Risikoverluste aufgrund der Untersterblichkeit des Rentnerbestandes finanziert.

Rückstellung für Langlebigkeit / Grundlagenwechsel

Die Rückstellung bezweckt, die Kosten für die steigende Lebenserwartung der Rentner und damit die künftige Umstellung auf neue technische Grundlagen planmässig zu finanzieren.

Rückstellung Pensionierungsverluste

Der reglementarische (für das gesamte Altersguthaben massgebende) Umwandlungssatz für die Berechnung der Altersrenten wird vom Stiftungsrat im Reglement festgelegt. Solange der reglementarische Umwandlungssatz höher ist als der versicherungstechnisch korrekte Umwandlungssatz entsteht im Zeitpunkt des Altersrentenbezugs ein einmaliger Pensionierungsverlust.

57 Ergebnis des letzten versicherungstechnischen Gutachtens

Das letzte versicherungstechnische Gutachten wurde per 31.12.2017 erstellt. Der Pensionskassenexperte bestätigt folgendes:

Die BVG-Sammelstiftung Jungfrau ist per Bilanzstichtag in der Lage, alle gesetzlichen und weitergehenden reglementarischen Verpflichtungen gegenüber aktiven Versicherten und Rentnern vollumfänglich zu tragen. Die Stiftung weist per 31.12.2017 bei Bilanzierung gemäss Art. 44 BVV2 eine Überdeckung von CHF 371'425.04 respektive einen Deckungsgrad von 108.50% auf.

58 Technische Grundlagen und andere versicherungstechnisch relevante Annahmen

a. Rechnungsgrundlagen BVG 2015 (PT 2016) zu 1.65% (Vorjahr 2.25%).

b. Berechnungsgrundsätze Berechnung gemäss den Fachrichtlinien der schweizerischen Kammer der Pensionskassen-Experten.

c. Berechnungsmethode Statische Methode nach BVG und FZG.

59 Änderung von technischen Grundlagen und Annahmen

In der Berichtsperiode wurde der technische Zinssatz von 2.25% auf 1.65% gesenkt. Weitere Anpassungen an den technischen Grundlagen wurden nicht vorgenommen.

60 Deckungsgrad nach Art. 44 BVV 2

Der Deckungsgrad ist das Verhältnis zwischen dem verfügbaren Vorsorgevermögen und dem versicherungstechnisch notwendigen Vorsorgekapital.

Die gesamten Aktiven per Bilanzstichtag zu Marktwerten bilanziert, vermindert um Verbindlichkeiten, passive Rechnungsabgrenzungen und frei verfügbare Arbeitgeberbeitragsreserven stellen das verfügbare Vermögen dar.

	31.12.2020	31.12.2019
	CHF	CHF
Aktiven zu Marktwerten	6'308'069	6'300'235
./. Kurzfristige Verbindlichkeiten	0	-157'838
./. Passive Rechnungsabgrenzungen	-10'650	-10'525
./. Arbeitgeberbeitragsreserven ohne Verwendungsverzicht	-88'418	-88'418
./. Freie Mittel der angeschlossenen Unternehmen	-51'667	-51'667
Verfügbares Vermögen	6'157'335	5'991'787
Vorsorgekapital Aktive Versicherte	4'338'266	4'215'215
Vorsorgekapital Rentner	1'281'940	1'175'872
Technische Rückstellungen	386'000	271'250
Notwendiges Vorsorgekapital	6'006'206	5'662'337
Überdeckung	151'129	329'451
Deckungsgrad	102.5%	105.8%

6 Erläuterung der Vermögensanlage und des Netto-Ergebnisses aus Vermögensanlage

61 Organisation der Anlagetätigkeit, Anlagereglement

Der Stiftungsrat als oberstes Organ trägt die Verantwortung für die Vermögensanlage. Er hat die Organisation der Vermögensverwaltung und die Ziele, Grundsätze und Kompetenzen im Anlagereglement vom 30.03.2015 festgehalten.

Der depotführenden Bank (Bank EKI Genossenschaft) flossen Fondsvertriebsentschädigungen zu, diese wurden der Stiftung vollumfänglich gutgeschrieben. Dem Stiftungsrat flossen keine Retrozessionen, Bestandeskommissionen oder Managementfees zu.

Die Bank EKI Genossenschaft verzinst die Liquidität auf dem Bankkonto mit dem BVG-Mindestzinssatz.

62 Inanspruchnahme Erweiterungen mit schlüssiger Darlegung der Einhaltung und Risikoverteilung

Es erfolgten ausschliesslich zulässige Anlagen gern. Art. 53 BVV2.

63 Zielgrösse und Berechnung der Wertschwankungsreserve

Die Zielgrösse der Wertschwankungsreserve wird in Prozent der gebundenen Mittel (Vorsorgekapitalien und technische Rückstellungen) festgelegt und beträgt 30 %.

Diese Zielgrösse wurde finanzökonomisch mit einer Sicherheitswahrscheinlichkeit von 97,50 % ermittelt.

Veränderung der Wertschwankungsreserve	31.12.2020	31.12.2019
	CHF	CHF
Stand der Wertschwankungsreserve am 1.1.	329'451	0
Veränderung über Betriebsrechnung	-178'322	329'451
Wertschwankungsreserve gemäss Bilanz	151'129	329'451
Zielgrösse der Wertschwankungsreserve (Betrag)	1'801'862	1'698'701
Reservedefizit bei der Wertschwankungsreserve	-1'650'733	-1'369'250
Vorsorgekapitalien (zu effektiven Werten)	6'006'206	5'662'337
Gebuchte Reserve in % der Vorsorgekapitalien	2.5%	5.8%
Zielgrösse Reserve in % der Vorsorgekapitalien	30.0%	30.0%

64 Darstellung der Vermögensanlage nach Anlagekategorien

Anlagekategorien gemäss Anlagereglement	Total per 31.12.2020	in % der Aktiven	Total per 31.12.2019	in % der Aktiven	Strategie	Band- breite
	CHF	%	CHF	%	%	%
Forderungen und aktive	15'180	0.2%	19'175	0.3%		
Rechnungsabgrenzung						
Anlagen beim Arbeitgeber	46'462	0.7%	72'650	1.2%		
Liquidität / Geldmarkt CHF	513'682	8.1%	552'259	8.8%	10%	0 - 70%
davon in CHF	343'446		545'126			
davon in FW	170'237		7'133			
Obligationen CHF	559'585	8.9%	519'000	8.2%	20%	0 - 30%
Obligationen Ausland FW	888'243	14.1%	1'032'759	16.4%	12%	0 - 20%
davon unhedged	774'836		917'458			
davon hedged	113'407		115'301			
Aktien Schweiz	1'213'846	19.2%	1'142'893	18.1%	18%	0 - 25%
Aktien Ausland	1'079'122	17.1%	836'331	13.3%	18%	0 - 25%
davon unhedged	549'264		678'587			
davon hedged	529'858		157'744			
Immobilien	1'495'948	23.7%	1'316'307	20.9%		
davon Schweiz	1'374'223	21.8%	1'185'951	18.8%	17%	0 - 25%
davon Ausland	121'725	1.9%	130'356	2.1%	0%	0 - 5%
Alternative Anlagen 1)	496'002	7.9%	808'861	12.8%		
davon Hedge Fonds	107'997	1.7%	121'350	1.9%	1%	0 - 3%
davon Darlehen 1)	0	0.0%	150'000	2.4%		0 - 5%
davon Rohstoffe	286'256	4.5%	250'869	4.0%	4%	0 - 7%
davon Sonstige 1)	101'750	1.6%	286'642	4.5%		
Total Aktiven	6'308'069	100.0%	6'300'235	100.0%	100%	

1) Keine Regelung gem. Anlagereglement

Kategoriebegrenzung nach Art. 55 BVV2	Total per 31.12.2020	in % der Aktiven		in % der Aktiven	Kategoriebegrenzunger gemäss BVV2
	CHF	%	CHF	%	
Aktien Schweiz	1'213'846		1'142'893		
Aktien Ausland	1'079'122		836'331		
Total gemäss BVV2 Art. 55, Abs. b)	2'292'967	36.3%	1'979'224	31.4%	50%
Immobilien Schweiz	1'374'223		1'185'951		
Immobilien Ausland	121'725		130'356		10%
Total gemäss BVV2 Art. 55, Abs. c)	1'495'948	23.7%	1'316'307	20.9%	30%
Alternative Anlagen	496'002		808'861		
Total gemäss BVV2 Art. 55, Abs. d)	496'002	7.9%	808'861	12.8%	15%
Liquidität / Geldmark FW	170'237		7'133		
Obligationen Ausland FW	774'836		917'458		
Aktien Ausland FW	549'264		678'587		
Immobilien Ausland	121'725		130'356		
Alternative Anlagen	24'654		26'984		
Total gemäss BVV2 Art. 55, Abs. e)	1'640'715	26.0%	1'760'518	27.9%	30%

Die Anlagerichtlinien bei den einzelnen Anlagekategorien gemäss Art. 54, 54a, 54b und 55 BVV2 wurden vollumfänglich eingehalten.

Die Bandbreiten gemäss Anlagereglement bzw. Beschluss des Stiftungsates wurden ebenfalls vollumfänglich eingehalten.

65 Laufende (offene) derivative Finanzinstrumente

Sämtliche Verpflichtungen, die sich für die Vorsorgeeinrichtung aus derivativen Finanzgeschäften ergeben oder sich im Zeitpunkt der Ausübung des Rechtes ergeben können, müssen gedeckt sein.

Derivate, die eine Engagement-Erhöhung im zugrundeliegenden Basiswert bewirken dürfen eingesetzt werden, falls Sie vollumfänglich und dauernd durch Vermögen in Form von Liquidität gedeckt sind.

Per Bilanzstichtag waren keine engagementerhöhenden Geschäfte offen.

Derivate, die eine Engagement-Reduktion im zugrundeliegenden Basiswert bewirken, dürfen eingesetzt werden, falls sie vollumfänglich durch den Basiswert gedeckt sind. Es dürfen keine Leerverkäufe aufgebaut werden.

Per Bilanzstichtag waren keine engagementreduzierende Geschäfte offen.

66 Erläuterung des Netto-Ergebnisses aus Vermögensanlage

		2020	2019
		CHF	CHF
Netto-Erfolg auf Bankguthaben		4'545	1'500
Zinsen auf Freizügigkeitsleistungen		-225	-171
Zinsen auf Anlagen beim Arbeitgeber	68	0	0
Wertschriftenerfolg		233'482	714'137
Verwaltungsaufwand der Vermögensanlage	67	-76'273	-79'307
Netto-Ergebnis aus Vermögensanlage		161'528	636'160

661 Erläuterung wesentlicher Bestandteile des Netto-Ergebnisses

	2020	2019
	CHF	CHF
Zinsen auf Obligationen	16'962	16'925
Dividenden	18'166	17'326
Erträge auf Immobilien	30'002	25'416
Erträge Alternative Anlagen	4'962	12'582
Kurserfolg	104'069	585'822
Retrozessionen	9'416	10'322
TER-Kosten	49'906	45'745
Total Netto-Erfolg	233'482	714'137
Deufermense des Cosembreum äuere	2020	2040

Performance des Gesamtvermogens	2020	2019
	CHF	CHF
Summe aller Aktiven zu Beginn des Geschäftsjahrs	6'300'235	5'127'819
Summe aller Aktiven am Ende des Geschäftsjahrs	6'308'069	6'300'235
Durchschnittlicher Bestand der Aktiven (ungewichtet)	6'304'152	5'714'027
Netto-Ergebnis aus Vermögensanlage	161'528	636'160
Performance auf dem Gesamtvermögen	2.6%	11.1%

67 Erläuterung zu den Vermögensverwaltungskosten

	671	Summe aller	Kostenkennzahlen	in CHF	für Kollektivanlagen
--	-----	-------------	------------------	--------	----------------------

	2020	2019
Aufteilung:	CHF	CHF
Obligationen CHF	3'639	650
Obligationen FW	2'590	4'046
Aktien Schweiz	11'059	11'151
Aktien Ausland	11'834	11'079
Immobilien	14'452	13'146
Alternative Anlagen	6'331	5'672
Gemischte Fonds	0	0
Total Kostenkennzahlen in CHF für Kollektivanlagen*	49'906	45'745

Total Vermögensverwaltungskosten	2020	2019
	CHF	CHF
Depotgebühren	18'441	25'723
Spesen und Abgaben*	7'927	7'839
Summe aller Kostenkennzahlen in CHF für Kollektivanlagen	49'906	45'745
Total Vermögensverwaltungskosten	76'273	79'307
672 in % der kostentransparenten Vermögensanlagen	1.21%	1.26%

673 Kostentransparenzquote (Anteil der kostentransparenten Vermögensanlagen am Total der Vermögensverwaltungskosten)

Vermögensanlagen

Kostentransparenzquote	99.61%	100.00%
Kostentransparente Vermögensanlagen Intransparente Anlagen nach Artikel 48a Abs. 3 BVV2	6'280'476 24'654	6'293'316 0
Total Vermögensanlagen (Marktwerte) davon:	6'305'129	6'293'316

674 Intransparente Anlagen nach Artikel 18a Abs. 3 BVV2

Anbieter / Produktename	Bestand	Marktwert	Marktwert
Swisscapital Non-Trad.Fds USD	82.07	24'653.57	0.00
IE00B3MCQ512			

68 Erläuterung der Anlagen beim Arbeitgeber und der Arbeitgeber-Beitragsreserve

Total Anlagen beim Arbeitgeber		46'462	72'650
Kontokorrente (Beitragskonten)	10 Anschlüsse	46'462	72'650
		CHF	CHF
		31.12.2020	31.12.2019

Bei den Anlagen beim Arbeitgeber handelt es sich um die ausstehenden Beiträge der angeschlossenen Firmen. Von den ausstehenden Beiträgen wurden bis am 31.03.2020 CHF 40'724 beglichen. Mit 1 Anschluss wurde eine Abzahlungsvereinbarung getroffen.

	CHF	CHF
Stand Arbeitgeber-Beitragsreserven am 1.1.	88'418	88'418
Verwendung	0	0
Zins	0	0
Total Arbeitgeber-Beitragsreserven	88'418	88'418
davon ohne Verwendungsverzicht	88'418	88'418
davon Hirschi Isolationen AG	88'418	88'418

Die Arbeitgeberbeitragsreserve wurde im Berichtsjahr (wie bereits im Vorjahr) nicht verzinst.

7 Erläuterung weiterer Positionen der Bilanz und der Betriebsrechnung				
71 Forderungen gegenüber Dritte	31.12.2020	31.12.2019		
7 1 Orderungen gegendber Britte	CHF	CHF		
Eidg. Steuerverwaltung	11'664	11'426		
übrige Forderungen	-821	0		
Sicherheitsfonds BVG	1'397	830		
Total Forderungen gegenüber Dritte	12'240	12'256		
73 Aktive Rechnungsabgrenzung	31.12.2020	31.12.2019		
70 Aktive Recilialiysabyrenzany	CHF	CHF		
Aktive Rechnungsabgrenzungen	0	0		
Marchzinsen	2'940	6'919		
Total Aktive Rechnungsabgrenzung	2'940	6'919		
74 Freizügigkeitsleistungen und Renten	31.12.2020	31.12.2019		
	CHF	CHF		
Guthaben Ausgetretener	0	157'838		
Total Freizügigkeitsleistungen und Renten	0	157'838		
75 Andere Verbindlichkeiten	31.12.2020	31.12.2019		
	CHF	CHF		
Sicherheitsfonds BVG	0	0		
übrige Verbindlichkeiten	0	0		
Total Andere Verbindlichkeiten	0	0		
76 Passive Rechnungsabgrenzung	31.12.2020	31.12.2019		
	CHF	CHF		
Honorar Revision	6'400	6'000		
Honorar PK-Experte	2'000	2'000		
Pensionskassenverwaltung	0	0		
Aufsichtsgebühr	2'250	2'525		
Total Passive Rechnungsabgrenzung	10'650	10'525		
77 Sonstiger Ertrag 2020		2019		
	CHF	CHF		
sonstiger Ertrag	0	1		
Total Sonstiger Ertrag	0	1		
78 Verwaltungsaufwand	2020	2019		

Pensionskassenverwaltung (extern)

Beratungs- und Betreuungsaufwand

Stiftungsratsentschädigung

übriger Verwaltungsaufwand

Total Verwaltungsaufwand

PK-Experte

Revisionsstelle

Aufsichtsbehörde

CHF

-24'986

-13'409

-11'000

-11'170

-3'458

-69'678

-5'654

CHF

-33'299

-2'154

-7'000

-9'801

-2'669

-14'391

-69'314

0

8 Auflagen der Aufsichtsbehörde

Die Aufsichtbehörde hat die Jahresrechnung 2018 am 7. April 2020 mit folgenden Bemerkungen zur Kenntnis genommen:

- Die Sollrendite wird durch einen Anteil Verwaltungskosten belastet. Der Experte für die berufliche Vorsorge empfiehlt dem Stiftungsrat die Verwaltungskosten kostendeckend durch Erhöhung der Beiträge bei den angeschlossenen Arbeitgebern in Rechnung zu stellen.
- Der Stiftungsrat hat aufgrund der Empfehlung des Experten für die berufliche Vorsorge eine Senkung der Umwandlungssatz auf 6 % beschlossen. Der mit: den aktuellen technischem Grundlagen versicherungstechnisch berechnete Umwandlungssatz, dass eine Pensionierung für die BVG Sammelstiftung kostenneutral erfolgt, ist wesentlich tiefer. Aufgrund der zu erwartenden Pensionierungsverluste empfiehlt der Experte für die berufliche Vorsorge dem Stiftungsrat eine weitere Senkung des Umwandlungssatzes einzuleiten.

Der Stiftungsrat überprüft die Beitragserhebung und die Höhe des Umwandlungssatzes periodisch im Rahmen der Erstellung des versicherungstechnischen Gutachtens durch den PK-Experten. Aufgrund der mehrheitlich BVG-nah ausgestalteten Vorsorgepläne wirkt sich eine Senkung des Umwandlungssatzes nur beschränkt auf die zu erwartenden Pensionierungsverluste aus.

 - Die neuen Bestimmungen per 1. Januar 2017 betreffend Scheidung beim Vorsorgeausgleich und Bestimmungen des UVG bzw. UVV wurden in den bestehenden Reglementen noch nicht angepasst. Die alten Reglemente sind zu überarbeiten und anzupassen.

Der Stiftungsrat integriert diese Bestimmungen in die Reglemente im Rahmen der laufenden Reglementsüberarbeitung.

- Wir bitten Sie künftig im Anhang die Angaben bezüglich dem Experten für berufliche Vorsorge gemäss Weisungen OAK BV W1-01/2012 "Zulassung von Experten für berufliche Vorsorge", vom 1. Juli 2018, folgendermassen auszuweisen:
- Vertragspartner: natürliche oder juristische Person
- Ausführender Experte: natürliche Person
- Wir bitten Sie uns die obenstehenden Angaben, Vertragspartner sowie ausführender Experte, bis spätestens am 30. Juni 2020 mitzuteilen.

Die gewünschte Aufstellung wurde in der Jahresrechnung 2019 umgesetzt.

- Wir haben aufgrund der Bemerkungen und Feststellung des Experten für berufliche Vorsorge zur Kenntnis genommen, dass der technische Zinssatz 0.25 % über dem Referenzzinssatz gemäss der FRP 4 liegt.
- Sie weisen per 31. Dezember 2018 eine Unterdeckung aus. Wir haben die eingereichten Unterlagen geprüft. Wir stellen fest, dass die getroffenen Massnahmen den gesetzlichen und reglementarischen Anforderungen sowie den Weisungen OAK BV "Massnahmen zur Behebung von Unterdeckungen in der beruflichen Vorsorge" vom 24. Oktober 2017 entsprechen.
- Da Sie uns die Berichterstattungsunterlagen nicht termingerecht, d.h. bis 30. Juni 2019 eingereicht haben, mussten wir Sie mahnen. Der Stiftungsrat wird angehalten, entsprechende organisatorische Massnahmen zu treffen, damit wir die Unterlagen über die jährliche Geschäftstätigkeit in Zukunft rechtsgültig unterschieben und fristgerecht erhalten. Wir verweisen auf Artikel 14 ASVV.

Die Aufsichtbehörde hat die Jahresrechnung 2019 am 28. Januar 2021 mit folgenden Bemerkungen zur Kenntnis genommen:

- Die Besetzung des Stiftungsrates entsprach per 31. Dezember 2019 weder den gesetzlichen Bestimmungen noch den Bestimmungen der Urkunde. Per Juni 2020 konnte der Stiftungsrat wieder gesetzes- und urkundenkonform besetzt werden. Wir machen Sie darauf aufmerkssam, dass die paritätische Verwaltung gemäss Artikel 51 BVG zwingend ist.
- Gemäss Art. 8 der Stiftungsurkunde bestehen die Vorsorgekommissionen der einzelnen Vorsorgewerke aus Vertretern der Arbeitgeber und der Arbeitnehmer. Aufgrund der Hinweise im Revisionsstellenbericht zur Jahresrechnung 2019 sind die Anforderungen der paritätischen Vertretung nicht bei allen Vorsorgewerken gegeben. Der Stiftungsrat hat dafür zu sorgen, dass die gesetzlichen und reglementarischen Anforderungen an die Parität der einzelnen Vorsorgewerke umgehend erfüllt wird. Der Stiftungsrat hat sich im Bericht zur Jahresrechnung 2020 diesbezüglich zu äussern.

Ein Teil der angeschlossenen Betriebe der BVG-Sammelstiftung Jungfrau weisen lediglich eine angestellte Person auf. Somit ist die paritätische Vertretung auch mit lediglich einem Vorsorgekommissionsmitglied gegeben.

Die periodische Überprüfung durch den Experten für berufliche Vorsorge hat mindestens alle drei Jahre zu erfolgen (Art. 14 Abs. 2 ASVV1). Reichen Sie uns deshalb für das Berichtsjahr 2020 ein aktuelles Versicherungstechnisches Gutachten des Experten für berufliche Vorsorge gem. FRP 5 ein.

Der PK-Experte wurde am 4. Mai 2021 mit der Erstellung des versicherungstechnischen Gutachtens beauftragt.

9 Weitere Informationen mit Bezug auf die finanzielle Lage

91 Teilliquidation

Im Berichtsjahr 2020 wurden 1 Anschluss mit 3 Versicherten infolge Betriebsaufgabe aufgelöst. Der Tatbestand der Teilliquidation wurde durch diese Vertragsauflösungen nicht erfüllt.

10 Ereignisse nach dem Bilanzstichtag

Es haben nach dem Bilanzstichtag keine Ereignisse stattgefunden, welche die Aussagefähigkeit der Jahresrechnung wesentlich beeinflussen.

Ort / Datum Für den Stiftungsrat: